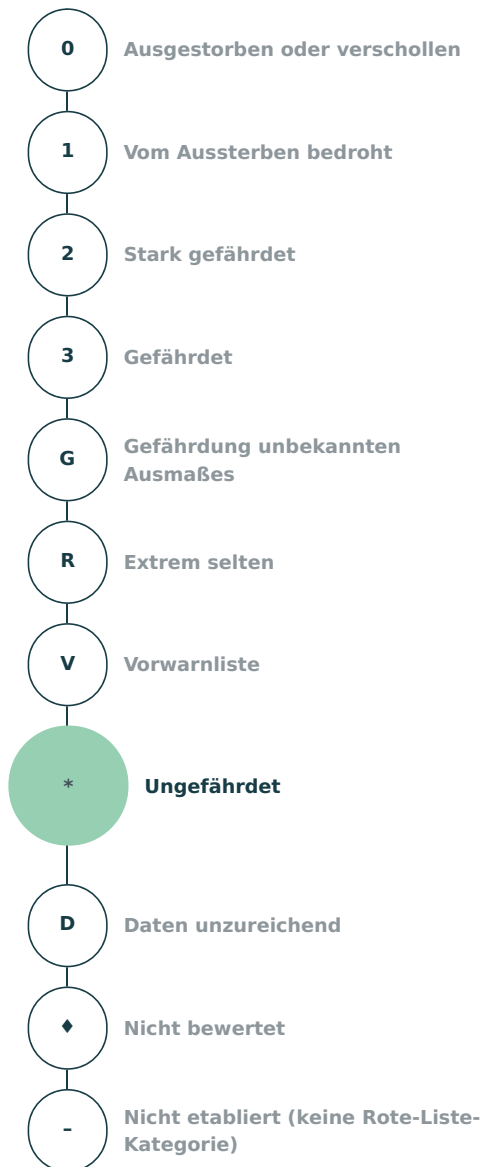


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Golovinomyces orontii-Gruppe
Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Golovinomyces cichoracearum (DC.) Heluta p. p.; Golovinomyces orontii (Castagne) Heluta p. p.
Organismengruppe Phytoparasitische Kleinpilze
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Verantwortlichkeit Deutschlands Nicht bewertet
Aktuelle Bestandssituation sehr häufig
Langfristiger Bestandstrend stabil
Kurzfristiger Bestandstrend stabil
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Taxonomie Braun et al. (2019) differenzieren innerhalb der Golovinomyces orontii-Gruppe drei Sippen: G. bolayi, G. orontii und G. tabaci, von denen in Deutschland bisher die beiden erstgenannten Taxa nachgewiesen sind. In dieser Gruppe werden – weitgehend der Zuordnung nach Braun & Cook (2012) bzw. Klenke & Scholler (2015) folgend – neben den Wirten von G. bolayi und G. orontii auch zahlreiche Matrices integriert, bei denen infolge fehlender aktueller Untersuchungen eine Zuordnung zu einer der beiden Golovinomyces-Taxa der Gruppe unklar ist. Dies ist u.a. der Tatsache geschuldet, dass im Zuge der weltweiten, stichprobenartigen Erhebungen auf manchen Wirten (z.B. Cucurbita pepo und Papaver rhoeas) zwei oder sogar alle drei Arten dieses Komplexes nachgewiesen wurden (vgl. Braun et al. 2019). Bei einem Teil der Wirte ist auch eine Zuordnung zu einer anderen Golovinomyces-Sippe außerhalb der G. orontii-Gruppe möglich, z.B. bei den nicht überprüften/überprüfbaren Verbena-Wirten. Diese bleiben hier provisorisch zugeordnet. Gesicherte Nachweise von G. tabaci aus Deutschland liegen bisher nicht vor, sind aber aufgrund der zahlreichen Wirtsangaben in Braun et al. (2019), z.B. bei den Cucurbitaceae-Wirten, zu erwarten. Weitergehende Untersuchungen sind notwendig.
Einbürgerungsstatus

Quelle

Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.